

Pressemitteilung

Wiesbaden, März 2011

Kleine Füchse in Ingelheimer Kindertagesstätten Begabungsgerechte Förderung hat sich bewährt

Bereits seit 2008 arbeiten die Stadt Ingelheim und die Stiftung **Kleine Füchse** zur Förderung von begabten und hochbegabten Kindern zusammen. Eine Kooperation mit Boehringer Ingelheim und deren großzügige Finanzierung ermöglichte das Pilotprojekt.

In den zurückliegenden Jahren wurden 16 Erzieherinnen aus acht kommunalen und kirchlichen Kindertagesstätten im Rahmen des Fortbildungskonzeptes der Stiftung qualifiziert und geschult, um besondere Begabungen zu erkennen, adäquat zu fördern und Eltern zu beraten. Darüber hinaus geben die Erzieherinnen ihr erworbenes Wissen an ihre Kolleginnen im Team weiter. Die Fortbildung zur „Begabungspädagogischen Fachkraft Stiftung **Kleine Füchse**“ wird getragen von Referenten aus dem Wissenschaftlichen Beirat sowie den Psychologen der Stiftung und erfährt fachliche Ergänzung durch ein regelmäßiges Pädagogisches Forum für die Erzieherinnen in Ingelheim.

Ziel der Kooperation ist es, in den Ingelheimer Kindertagesstätten begabte Kinder zu finden und ihrer Begabung gemäß in der KITA-Gruppe zu fördern. Durch diese integrative begabungsgerechte Förderung profitieren alle Kinder einer Einrichtung, da jedes Kind individuell mit seinen Stärken wahrgenommen und begleitet wird, ohne eventuelle Schwächen und soziales Miteinander zu vernachlässigen.

Bürgermeister Ralf Claus traf sich am 8. Februar mit dem Stifter-Ehepaar Raule, um die Weichen für die künftige Zusammenarbeit im „Projekt Ingelheim“ zu stellen. Beide Kooperationspartner bekundeten ihren festen Willen, die erfolgreiche Arbeit zum Wohle der Ingelheimer Kinder nach dem Modell **Kleine Füchse** fortzusetzen. „Wer Begabtenförderung richtig verstehen will, der muss wissen, dass begabte und hochbegabte Kinder in allen sozialen Schichten vorkommen. Gerade Kinder aus bildungsfernen Familien und von Eltern mit Migrationshintergrund brauchen unsere besondere Unterstützung, damit uns diese Jungen und Mädchen nicht verloren gehen“, so Claus über das neue Förderkonzept für die Region.

Der Jugend- und Sozialausschuss der Stadt Ingelheim befasste sich Mitte Februar sowohl mit dem inhaltlichen Konzept als auch mit der künftigen Finanzierung des Projektes.

Stiftung **Kleine Füchse** Raule-Stiftung
Solmsstraße 1
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611-9917619
Telefax: 0611-9917630
Internet: www.raule-stiftung.de
E-Mail: info@raule-stiftung.de